

A stylized landscape illustration featuring rolling green hills in various shades of green and brown. On the left, there is a green tree, a purple flower, and some orange foliage. A small red bird is flying in the sky. The background consists of light blue and white wavy lines representing the sky.

Tannenberg

Kinderkrippe & Kindergarten

Städtischer Kindergarten Schwaz

Inhaltsverzeichnis

1.	Kontakt.....	5
2.	Vorwort Bürgermeister.....	7
3.	Vorwort Leitung.....	8
4.	Ein Haus mit Geschichte stellt sich vor.....	9
5.	Namensgeber.....	12
6.	Unser Haus heute	13
7.	Gruppenstruktur.....	14
8.	Öffnungszeiten.....	15
9.	Anmeldung.....	16
10.	Räumliche Gegebenheiten.....	17
11.	Unser Logo.....	26

12.	Unser Team.....	27
13.	Unser Bild vom Kind.....	35
14.	Unsere Funktion & Aufgabe	36
15.	Unsere Bildungsbereiche.....	37
16.	Wichtige Werte.....	38
17.	Zusammenarbeit im Haus.....	39
18.	Dokumentation unserer Arbeit.....	40
19.	Eingewöhnung & Tagesablauf in der Kinderkrippe.....	41
20.	Eingewöhnung & Tagesablauf im Kindergarten.....	43
21.	Bewegung.....	46
22.	Sprachförderung.....	47

23.	Mittagessen.....	48
24.	Mittagsruhe.....	49
25.	Übergang Kindergarten – Schule.....	50
26.	Schulvorbereitung „Lerntiger“	51
27.	Rituale im Jahreslauf.....	52
28.	Feste & Feiern.....	53
29.	Elternarbeit.....	54
30.	Ärztliche Untersuchungen.....	55
31.	Schluss.....	56

Kontakt:

Anschrift der Einrichtung:

Tannenberg- Kindergarten/krippe
Tannenberggasse 3
A-6130 Schwaz
Tel.: 0676 83 69 72 84
Email: tannenbergkg@schwaz.net
Leitung: Mag. Edith Mikula



Anschrift des Trägers:

Stadtgemeinde Schwaz
Franz-Josef-Strasse 2
A-6130 Schwaz
Tel.: 05242 6960
Fax: 05242 6960-213
Email: stadtamt@schwaz.at





Vorwort Bürgermeisterin

Das engagierte und professionelle Team des Tannenberg-Kindergartens ist stets bemüht, alle Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu fördern und zu unterstützen.

Das Erlangen von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung spielt dabei eine besonders große Rolle. Der Gemeinschaftssinn stellt ebenfalls eine der Säulen des Konzepts im Tannenberg-Kindergarten dar. Jedes Kind ist hier inklusive seiner Stärken

und Schwächen eingeladen, sich in der Gruppe einzufinden, sich zugehörig zu fühlen, die Verbundenheit zu spüren und sich mithilfe der einfühlsamen und geduldigen PädagogInnen so in einer Gemeinschaft einzuleben.

Das Team bemüht sich stets, das soziale Denken aller Kinder zu stärken und so ein liebe- und rücksichtsvolles Miteinander zu garantieren. Durch Orientierung an allgemeinen Wert- und Normvorstellungen werden Tag für Tag Inklusion und interkulturelle Erziehung gelebt. Traditionen und heimische Bräuche werden trotzdem als Teil unserer Gesellschaft wertgeschätzt und gepflegt. Ich wünsche dem Team, den Kindern und deren Eltern weiterhin viel Freude im Kindergartenalltag, an der Arbeit und im gemeinsamen Miteinander!



Victoria Weber, MSc
Bürgermeisterin



Vorwort Leitung

Ich möchte mich zuerst einmal bei meiner Vorgängerin, Frau Karin Dürnberger, die den Tannenberg Kindergarten viele Jahre bis zu Ihrer Pensionierung im Februar 2021 geleitet hat, sehr herzlich bedanken.

Sie hat sehr viel Herz und Engagement in diesen Kindergarten gesteckt und an vielen Stellen ist dies bis heute zu spüren.



Seit März 2021 habe nun ich die große Ehre unseren Traditionskindergarten weiterzuführen und ihm meine persönliche Note zu hinterlassen.

Als Leiterin ist es mir besonders wichtig, dass jeder der in unser Haus kommt, egal ob Klein oder Groß, sich wohlfühlt.

Unsere Konzeption gibt einen kleinen Einblick in unsere Arbeit, in unsere Umgebung und über uns selbst.

In diesem Sinne wünsche ich viel Freude beim Durchblättern ...

Edith Mikula

Ein Haus mit Geschichte stellt sich vor...

Der Tannenberg-Kindergarten in Schwaz kann auf eine lange, bewegte Vergangenheit zurückblicken.

- Bereits im Jahr **1857** wurden in der „Kinderbewahranstalt“ in der Tannenberggasse die Kinder jener Eltern, die in der Schwazer Tabakfabrik beschäftigt waren, betreut.
- 1887 diente er als Kinderasyl für schulpflichtige Kinder außerhalb der Schulzeit.
- Nach dem **2. Weltkrieg** wurde der Tannenberg-Kindergarten neugebaut und als erster Städtischer Kindergarten von Bediensteten der Gemeinde betreut.
- Seitdem wurde er einige Male umgestaltet und modernisiert, bis dann im Jahr 2013 das Angebot auf eine ganztägige und ganzjährige Betreuung mit Verpflegung und Ruhemöglichkeit erweitert wurde. Somit entspricht der Tannenberg-Kindergarten nun den neuesten und modernsten Standards und lässt hinsichtlich Angebot, Ausstattung und Betreuung keinerlei Wünsche offen.

Ein Haus mit Geschichte...



Kinderbewahranstalt
von innen

1926



Kinderbewahranstalt
von außen

1926



Säuglingsstation

1927



Abriss & Wiederaufbau
1990 - 1991



Eröffnung
1991



Heute

Namensgeber – Tannenberg



Die Grafen von Tannenberg

Der bekannteste Vertreter „Graf Ignaz Josef Tannenberg“ war in der Landespolitik tätig, sammelte Kulturgüter, Schätze aus der Natur, sowie Raritäten. Er zeigte ein großes, soziales Engagement für die Schwazer Bevölkerung – dadurch war er bei den Bewohnern der Stadt sehr beliebt und auch heute noch, erinnert die nach ihm benannte Tannenberggasse und der Kindergarten, an sein Wirken.

A stylized landscape illustration featuring rolling green hills in the foreground, a small tree with a brown trunk and a large, rounded, multi-colored canopy (purple, pink, and dark purple) on the left, and a bright blue sky with soft, wavy white clouds in the background. The text "Unser Haus heute..." is written in a brown, cursive font in the center-right of the image.

Unser Haus heute...

Gruppenstruktur

- 1 Kinderkrippe mit 12 Kindern pro Tag
→ für Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren
- 4 Kindergartengruppen mit je 20 Kindern pro Tag
→ für Kinder von 3 - 6 Jahren

Öffnungszeiten

- Mo – Fr: 06:30 – 17:30 Uhr
- Unser Kindergarten hat im Kindergartenjahr nur 25 Werktage geschlossen um Familie & Beruf gut miteinander vereinbaren zu können.
- Die Schließtage werden immer spätestens bei Beginn eines Kindergartenjahres angegeben.

Anmeldung

- Die Anmeldung für einen Kindergarten oder Kinderkrippenplatz findet immer im Frühjahr online und in der Stadtgemeinde Schwaz (Rathaus) statt.
- Genaue Informationen erhalten sie direkt auf der Homepage der Stadtgemeinde Schwaz oder in der Rathausinformationen.

Räumliche Gegebenheiten

Garten mit diversen Spielgeräten



Untergeschoß:



Essraum

Bewegungsraum



Erdgeschoß:

Eingangsbereich



Turnsaal



Kinderkrippe

Kinderkrippe ...

- 1 Gruppenraum mit Küche
- 1 Bewegungsraum
- 1 Wickelraum
- 1 Waschraum mit Sanitäreinrichtungen
- 1 Garderobe
- 1 Abstellraum





Gruppenraum



Garderobe



Bewegungsraum

Kindergartengruppen ...

- 1 Gruppenraum mit abtrennbarem Küchen/Jausenbereich und einer Empore
- 1 Garderobe
- 1 Waschraum mit Sanitäreinrichtungen

1. Stock

- Schmetterlingsgruppe & Marienkäfergruppe



2. Stock

Mäusegruppe & Igelgruppe



3. Stock:



Schlummerland

Personalraum & Büro



Unser Logo – Die Schnecke



„langsam – aber stetig – fortbewegen“

- So möchten wir den Kindern die Möglichkeit bieten, sich in Ruhe zu entfalten und zu entwickeln. Wir wollen das Kind ein Stück seines Lebens begleiten, es in seinem Fortschreiten unterstützen und ihm eine Vielfalt an Erfahrungen und Erlebnissen vermitteln.

All unser Wissen gründet sich auf Wahrnehmung.
Die fünf Sinne sind die Sachverwalter der Seele.

(Leonardo da Vinci)

Unser Team





Mag. Edith Mikula

Leitung

- Kindergartenpädagogin
 - Kinderkrippenfrüherzieherin
 - Studium:
 - „Erziehungswissenschaften“
 - „Pädagogik“
- (Erziehung-Generation-Lebenslauf)

Kinderkrippe – Spatzengruppe



Stefanie Bliem
Pädagogin



Birgit Danler
Assistentin



Rebecca Paulino
Assistentin

Kindergarten – Schmetterlingsgruppe



Simone Mühlegger
Pädagogin

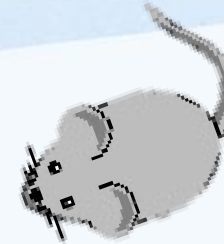


Carmen Orgler
Assistentin



Meltem Ekenel
Assistentin

Kindergarten – Mäusegruppe



Anna-Maria Köll
Pädagogin



Edith Lanschützer
Assistentin



Denisa Podzic
Assistentin

Kindergarten – Igelgruppe



Judith Steinlechner
Pädagogin



Aysegül Mutlu
Assistentin



Ema Mahalbasic
Assistentin

Unser Bild vom Kind

Es ist neugierig!

Kreativ
&
fantasievoll

Es ist „einzigartig“.

Sucht
Antworten auf
seine Fragen!

Es ist
wissbegierig!

Es erforscht
seine Umwelt.

Aktives
Wesen!

Soziales
Wesen!

Es ist
wertvoll.

Entwickler

Unsere Funktion und Aufgabe

Die Begleitung der Kinder bei
ihren individuellen
Lernprozessen.

Die Gestaltung einer
ansprechenden Lernumgebung.

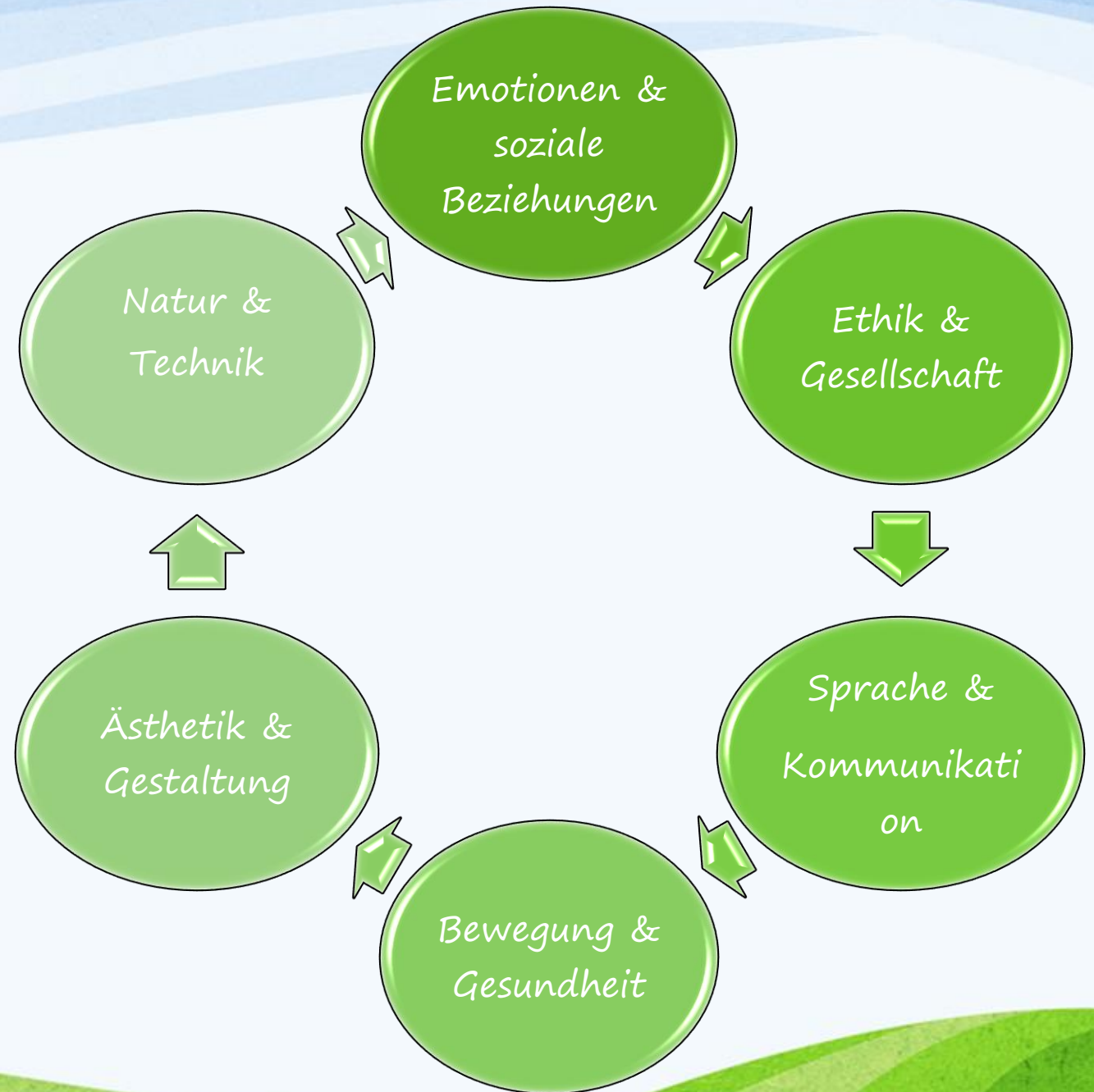
Das initiieren von
Lernprozessen um den
Interessen, Bedürfnissen und
Kompetenzen der Kinder
gerecht zu werden.

Der eigenen Identität in der
Gruppe Raum geben.

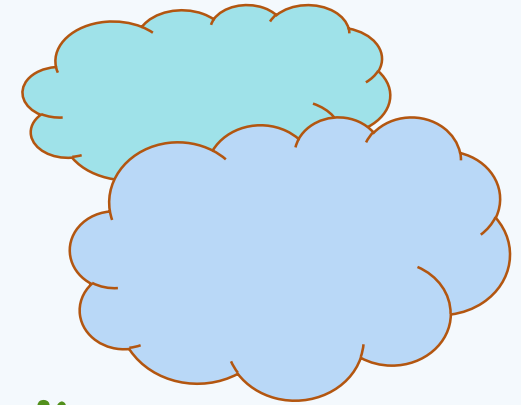
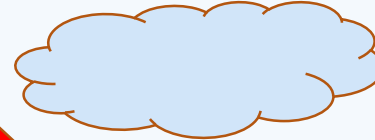
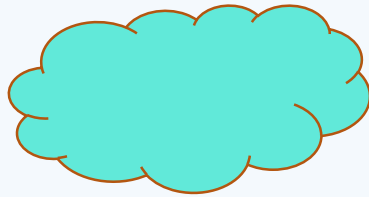
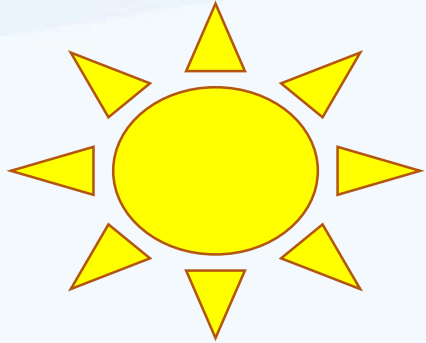
Die individuelle Förderung der
Kinder.

Wir lernen Miteinander aber
auch Voneinander.

Unsere Arbeit
beruht auf den
Bildungsbereichen...



Werte die uns wichtig sind...



Selbstständigkeit

Freiheit

Gerechtigkeit

Achtsamkeit

Höflichkeit

Hilfsbereitschaft

Aktivität

Integration

Sicherheit

Toleranz

Zusammenarbeit im Haus

- Wir arbeiten Hand in Hand. Kinderkrippe & Kindergarten
- Ein sanfter Übergang von Kinderkrippe in den Kindergarten soll dadurch ermöglicht werden.
- Austausch im Team
- Gemeinsames Mittagessen – Kinderkrippe und Kindergarten, frei nach dem Motto „klein lernt von groß“
- Gemeinsames Ruhen
- Diese Zusammenarbeit spiegelt sich auch in unserer Dokumentation wieder.

Dokumentation unserer pädagogischen Arbeit

- Wochenplanung
- Jahresplanung
- Situationsanalysen
- Reflexionen
- Beobachtungen
- BESK
- BADOK

Eingewöhnung Kinderkrippe

- Unsere Eingewöhnung findet in Zusammenarbeit mit den Bezugspersonen statt.
- Am 1. Tag dürfen die Kinder gemeinsam mit der Bezugsperson die neue Umgebung und die Betreuerinnen kennenlernen.
- Am 2. Tag beginnen wir mit einer ersten kurzen Verabschiedung von ca. 5– 10 Minuten.
- Dieser Prozess wird in den nächsten Tagen wiederholt, wobei die Abholzeit dabei immer länger wird.
- Während der gesamten Eingewöhnung versuchen wir auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche der einzelnen Kinder einzugehen.

Tagesablauf – Kinderkrippe

- Ankommen in einer Sammelgruppe
- Freispielphase in der eigenen Gruppe
- Gemeinschaftsjause
- Morgenkreis
- Wickeln/ hygienische Versorgung
- Verschiedene Bildungsangebot(e)
- Reguläre Abholzeit
- Mittagessen
- Ruhephase
- Nachmittagsbetreuung – Sammelgruppe

06:30 – 07:30 Uhr

07:30 – 09:00 Uhr

09:15 – 10:00 Uhr

10:00 – 10:15 Uhr

10:15 – 10:30 Uhr

10:30 – 11:30 Uhr

11:30 – 13:00 Uhr

11:30 – 12:15 Uhr

12:15 – 13:45 Uhr

14:00 – 17:30 Uhr

Eingewöhnung Kindergarten

- Gemeinsam gestalten wir mit Euch einen möglichst stressfreien und angenehmen Übergang in unseren Kindergarten.
- Wir gehen dabei auf Ihr Kind individuell ein.
- Jedes Kind darf in seinem Tempo ankommen.
- Unser Ziel ist es, dass sich Euer Kind in unserem Haus willkommen und wertgeschätzt fühlt.

Wie können wir Eltern die Eingewöhnung erleichtern?

- Lange Abschiedsszenen vermeiden
- Ein Übergangsobjekt mitnehmen (Stofftier)
- Regelmäßiger Kindergartenbesuch
- Pünktliches Abholen (am Anfang ab 11 Uhr möglich)
- Gemeinsame Gespräche mit dem Kind
- Sich selbst Zeit nehmen (Stressfrei)

Tagesablauf – Kindergarten

- Ankommen in einer Sammelgruppe
- 1. Freispielphase in der eigenen Gruppe
- Morgenkreis mit täglichen Ritualen
- Gemeinschaftsjause
- Bildungsangebot, Turnsaal oder Rucksacktag
- 2. Freispielphase (Garten, Spaziergang)
- Reguläre Abholzeit
- Mittagessen
- Ruhephase
- Nachmittagsbetreuung – Sammelgruppe

06:30 – 07:30 Uhr

07:30 – 09:00 Uhr

09:00 – 10:00 Uhr

ca. 10:00 Uhr

11:30 – 13:00 Uhr

11:30 – 12:15 Uhr

12:15 – 13:45 Uhr

14:00 – 17:30 Uhr

Bewegung

- Ein Fixpunkt in unserem Tagesablauf ist die Bewegung, daher geht jede Gruppe zweimal wöchentlich in den Turnsaal.
- Das Hauptziel ist es dabei, den natürlichen kindlichen Bewegungsdrang zu stillen, sowie grobmotorische Bewegungsabläufe zu festigen.



- Ebenso findet in jeder Gruppe einmal wöchentlich der Rucksacktag statt. An diesem Tag, wird der gesamte Vormittag draußen verbracht und die Stadt Schwaz erkundet.
- Für die tägliche Bewegung stehen sonst noch der Gruppenraum, der Bewegungsraum (Untergeschoß) und der Garten zur Verfügung.



Sprachförderung

- Kindern sollen Spaß am Sprechen und Erzählen haben, dies wird bei uns täglich auf spielerische Weise umgesetzt. Unter anderem durch Lieder, Gedichte, Fingerspiele, Bilderbücher, Handpuppen, etc.
- In unserem Haus unterstützen wir nicht nur die Kinder bei der Erlernung unserer Sprache, sondern auch bei der Erweiterung ihres Wortschatzes
- Wir achten auf eine wertschätzende Sprachkultur, d.h. Kinder sollen reden, aber auch zuhören können, jemanden ausreden lassen, andere Meinungen akzeptieren und lernen Konflikte verbal zu lösen.
- Wir sehen uns als Sprachvorbild und versuchen dies weiterzugeben.

Unsere Jause

- Die Jause wird am Vormittag wird für alle Kinder im Kindergarten täglich frisch zubereitet.
- Die Kinder dürfen aktiv mithelfen.



Das Mittagessen

- Unser Mittagessen findet in einer gemütlicher Atmosphäre statt, dafür treffen wir uns im liebevoll gestalteten Essraum.
- Das Essen wird von der Firma Mohr geliefert, welche auf abwechslungsreiche, regionale und gesunde Küche achtet.
- Wir legen großen Wert auf eine familiäre Tischkultur.
- Während dem Essen dürfen die Kinder ihre Kontakte vertiefen und Selbstständigkeit erlernen.
- Kinderkrippenkinder und Kindergartenkinder sitzen gemeinsam am Tisch und lernen so gegenseitig voneinander.



Die Mittagsruhe

- Alle Kinder (Kinderkrippe & Kindergarten) die eine Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen, dürfen nach dem Mittagessen sich in unserem Schlummerland ein wenig ausruhen.
- Es muss kein Kind schlafen!
- Den Kindern wird lediglich die Möglichkeit geboten, sich ein wenig vom Vormittag auszuruhen um mit voller Kraft in den Nachmittag zu starten.



Alterserweiterung am Nachmittag

- Am Nachmittag führen wir eine Gruppe für alle Kindergartenkinder und Krippenkinder aus unserem Haus (1-6 Jahre) gemeinsam, weil der Bedarf an der Nachmittagsbetreuung es die Gesamtanzahl der Kinder zulässt.
- Das gemeinsame Spielen von älteren und jüngeren Kinder am Nachmittag bietet den Kindern viele zusätzliche Möglichkeiten und Erfahrungen.
- Durch das offene Raumkonzept können wir allen Kindern das alters- und entwicklungsentsprechende Spielmaterial und Raumangebot bieten.
- Die älteren Kinder übernehmen Verantwortung und sie Vorbilder für die jüngeren. Sie erweitern so ihre sozialen Kompetenzen.
- Die jüngeren Kinder lernen von den Großen und genießen die Fürsorge der älteren Kinder.
- Besonders am Nachmittag ist es uns ein Anliegen, dass die Kinder durch besondere Aktivitäten und Aktionen neu motiviert werden.

Übergang: Kindergarten – Schule

- Wir haben ein eigenes Konzept ausgearbeitet, um unsere Kinder, die vor dem Schuleintritt stehen zu fördern.
- Dies geschieht ganzheitlich und mit allen Sinnen.
- So werden die Kinder spielerisch für den Schuleintritt vorbereitet.

Programm – Lerntiger

(nur für Kinder vor dem Schuleintritt!)

- Während dem Freispiel findet einmal in der Woche die Schulvorbereitung statt (im Bewegungsraum)
- Das Programm beinhaltet verschiedene Bildungsangebote welche die Kinder gezielt auf die Schule vorbereiten
- Unser Ziel ist es, die Kinder gestärkt und selbstbewusst in den neuen Lebensabschnitt – Schule zu schicken

Rituale im Jahreslauf



Feste & Feiern

- Passend zum Jahreskreis feiern wir gemeinsam verschiedene Feste



Geburtstage

- Jede Gruppe hat ihr eigenes Geburtstagsritual, wobei auf jedes Kind individuell eingegangen wird
- Unser gemeinsames Ziel ist es, dass sich Ihr Kind an diesem Tag besonders fühlt.



Elternarbeit

- Der Kindergarten versteht sich als ergänzende Einrichtung zum Elternhaus
- Um stetig in Kontakt mit Euch zu bleiben sind uns Elterngespräche sehr wichtig, seien es kurze Tür und Angel Gespräche beim Bringen oder Abholen oder ein etwas längeres Elterngespräch mit einem ausgemachtem Termin.
- Durch diesen gemeinsamen Austausch und Eurem Expertenwissen von Eurem Kind können wir euch optimal begleiten

Ärztliche Untersuchungen (kostenlos)

- Reihenuntersuchung (1x im Jahr)
- Augenärztliche Untersuchung (1x im Jahr)
- Logopädische Untersuchung (1x im Jahr)
- Zahngesundheitsvorsorge (4x im Jahr)
- Bei Bedarf – Besuch einer Sonderkindergartenpädagogin



**IM KINDER
GARTEN**
SIND WIR ENTDECKER
HABEN WIR SPASS UND
LACHEN VIEL
WIRD GETANZT UND GESUNGEN
ESSEN WIR GEMEINSAM
RUTSCHEN
UND SCHAUKELN WIR
WIRD IM SAND GEBUDDLT
SIND DIE KLEINSTEN
GANZ GROSS

Erstellt im Kindergartenjahr 2023